

>> ZUR SACHE

Insgesamt stehen nicht weniger als **16 (!) Aufführungen** auf dem Spielplan der Passion Grinzens.

Die Termine stehen fest:

Freitag, 23. Juni (Premiere)

Donnerstag, 29. Juni

Freitag, 30. Juni

Dienstag, 4. Juli

Donnerstag, 6. Juli

Samstag, 8. Juli

Donnerstag, 13. Juli

Freitag, 14. Juli

Samstag, 5. August

Dienstag, 8. August

Freitag, 11. August

Sonntag, 13. August

Montag, 14. August

Freitag, 18. August

Samstag, 19. August

Sonntag, 20. August

Einlass ist jeweils um **19.30 Uhr**, die Vorstellungen **beginnen an allen Abenden um 20.30 Uhr**. Freie Platzwahl – telefonische Reservierungen werden unter der Telefonnummer **0699/81271817** entgegengenommen.

Eine spezielle **Vorverkaufsaktion** gibt es bei allen Filialen der Lebensmittelkette MPREIS. Dort gibt es beim Kauf einer Eintrittskarte ein zweites Ticket gratis.

Wer sich über alle weiteren Details der Passion Grinzens, unter anderem auch über das aktuelle Wetter am Aufführungsort, informieren will, hat dazu auf der wirklich sehenswerten Homepage **www.passion-grinzens.at** die beste Möglichkeit.

Bühne frei für großes Theater: Die Passion Grinzens beginnt!

Am Freitag gibt es die Premiere in der neuen Freilicht-Theaterarena

GRINZENS (mh). Ekkehard Schönwiese, Regisseur der Passion Grinzens, ortet ein gutes Omen: „In meiner Wohnung blüht derzeit eine Passionsblume – wenn das kein gutes Vorzeichen ist ...!“ Gegen gute Vorzeichen hat auch Sieghard Larl, Obmann der Sendersbühne, nichts einzuwenden: „In den vergangenen Tagen wurde hart gearbeitet. Jetzt hoffen wir nur mehr auf gutes Wetter an den Aufführungsabenden und auf viele Besucher.“

Die Rede ist von einem Mega-Projekt: Aus Anlass des 10-jährigen Bestandsjubiläums der Sendersbühne bieten die Verantwortlichen nicht nur das bewährte Ensemble, sondern auch viele Dorfbewohner, den Singkreis und Mitglieder der Musikkapelle auf, um die „Passion Grinzens“ in der prächtigen, neu erbauten Freilichtarena im Ortszentrum auf die Bühne zu bringen. „Insgesamt werden über 100 Darsteller/-innen, darunter auch viele Kinder, zu sehen sein“,



Hier geht es ab Freitag zur Sache: Regisseur Ekkehard Schönwiese (kl. Bild) und die Darsteller/-innen freuen sich auf den Start.

Foto: Dörflinger

so Sieghard Larl. „Das wird im wahrsten Sinn des Wortes eine ganz große Sache.“

Faktum: Jesus und seine Jünger, die Mitglieder des „Hohen Rats“, die Machthaber (Römer), die Per-

sönlichkeiten aus dem Volk und alle anderen Teilnehmer sind bestens vorbereitet und freuen sich, dass es losgeht.

Ein Theaterereignis, das man keinesfalls versäumen sollte!